

Allgemeiner Verhaltenskodex

Code of Conduct

Grundprinzipien

Die Grundprinzipien dienen nicht nur als Leitlinien für unser Handeln, sondern auch als Ausdruck unserer Überzeugungen und Werte, die den Kern unserer Arbeit ausmachen. Sie bilden das Fundament für eine ethisch einwandfreie, rechtskonforme und verantwortungsvolle Zusammenarbeit – innerhalb unserer Organisation, sowie im Umgang mit externen Partner:innen, Patient:innen und der Gesellschaft als Ganzes.

Jedes einzelne Grundprinzip beschreibt ein wichtiges Element unserer Unternehmenskultur und stellt sicher, dass unsere Entscheidungen und Handlungen transparent, fair und nachhaltig gestaltet sind. Dabei geht es nicht nur um die Einhaltung von Vorschriften, sondern auch um den respektvollen Umgang miteinander, die Förderung von Diversität und Chancengleichheit sowie

den Schutz sensibler Informationen und die Vermeidung von Interessenkonflikten.

Indem wir diese Grundsätze leben, schaffen wir ein Arbeitsumfeld, das auf gegenseitigem Vertrauen, Verantwortung und einem klaren Bewusstsein für unsere gesellschaftliche und ökologische Verantwortung basiert. Sie sind ein Leitfaden für alle Mitarbeiter:innen, um in ihrem beruflichen Alltag Orientierung zu finden und Herausforderungen im Einklang mit unseren Werten zu bewältigen.

Die folgenden Abschnitte geben einen detaillierten Überblick über die wesentlichen Prinzipien des Verhaltenskodex sowie ihre Präzisierung und Ausgestaltung im Rahmen von konkreten Regelungen.



Regelkonformität und Rechtstreue

Wir verpflichten uns zu einem integrem Verhalten und zur Einhaltung der Rechtsvorschriften.



Fairness und Respekt

Wir setzen uns für respektvolle Beziehungen und faires Verhalten in- und außerhalb der tirol kliniken ein.



Anti-Korruption und Transparenz

Wir lehnen Korruption entschieden ab und vermeiden persönliche und / oder wirtschaftliche Interessenkonflikte.



Vertraulichkeit und Datenschutz

Wir respektieren die Persönlichkeitsrechte und wahren die Privatsphäre jeder / jedes Einzelnen.



Verantwortung und Nachhaltigkeit

Wir bekennen uns zu einer sozial und ökologisch verantwortungsvollen Unternehmensführung.



Regelkonformität und Rechtstreue

Wir verpflichten uns zu einem integren Verhalten und zur Einhaltung der Rechtsvorschriften.

Regelkonformität bedeutet, dass wir geltende Gesetze, Richtlinien, Vorschriften und innerbetrieblich festgesetzte Verpflichtungen einhalten.

Rechtstreue heißt, dass wir uns von ethischen und moralischen Werten leiten lassen. Ehrlichkeit, Gewissenhaftigkeit und Loyalität prägen unser Handeln und unsere Entscheidungen.

Gegenseitiges Vertrauen ist die Grundlage für eine funktionierende Zusammenarbeit – sei es mit Kolleg:innen, Unternehmenspartner:innen, Patient:innen oder anderen Beteiligten. Wir sind uns der Verantwort-

ung bewusst, die wir als Mitarbeiter:innen der tirol kliniken gegenüber unseren Mitmenschen tragen. Führungskräfte übernehmen dabei eine Vorbildfunktion und stehen unseren Mitarbeiter:innen in schwierigen Situationen unterstützend zur Seite.

Patient:innen werden aktiv in ihre Behandlungsprozesse einbezogen, und wir respektieren ihre besondere Situation. In unserem Handeln orientieren wir uns an den Prinzipien der Fürsorge, Schadensminderung, Autonomie und Gerechtigkeit. Unsere Leistungen für Patient:innen sind nicht nur ethisch vertretbar, sondern auch nachhaltig wirksam. Um ethisches Handeln in der Organisation zu fördern, setzen wir verschiedene Instrumente wie Führungsgrundsätze und Mitarbeiter:innengespräche ein.



Fairness und Respekt

Ein respektvoller und fairer Umgang prägt unsere Zusammenarbeit – sowohl im persönlichen Kontakt als auch in der digitalen Welt.

Innerhalb der tirol kliniken, aber auch im Austausch mit externen Partner:innen, Stakeholdern und Patient:innen begegnen wir einander mit Wertschätzung und Achtung.

Fairness bedeutet für uns, transparent und gerecht zu handeln, unabhängig von Status, Herkunft oder Funktion.

Respekt zeigt sich in der Wertschätzung von Vielfalt. Wir verstehen Diversität als Selbstverständlichkeit und setzen uns aktiv für Chancengleichheit und Gleichbehandlung ein. Anti-Diskriminierung und Gleichstellung sind für uns gelebte Werte, die wir durch konkrete Maßnahmen umsetzen.

Diskriminierung jeglicher Art – etwa aufgrund ethnischer Zugehörigkeit, Religion, Weltanschauung, Alter, Geschlecht, sexueller Orientierung oder körperlicher bzw. geistiger Beeinträchtigung – lehnen wir strikt ab.

Eine ungleiche Behandlung ohne sachlich nachvollziehbare Gründe wird nicht toleriert. Ebenso missbilligen wir jede Form von Sexismus, Mobbing, Belästigung sowie physischer oder psychischer Gewalt und ergreifen aktive Maßnahmen dagegen.

Unsere Haltung zur Inklusion orientiert sich am sozialen Modell von Behinderung, Behinderung als Folge von gesellschaftlichen Barrieren und Einstellungen zu verstehen.

Die tirol kliniken zeichnen sich mit respektvoller Begegnung, empathischem Auftreten und Achtsamkeit gegenüber Menschen mit Behinderung aus. Ressourcen und Selbstbestimmung werden wahrgenommen und gefördert.

Wir arbeiten gezielt daran, Barrieren abzubauen, um Menschen mit Behinderung und chronischer Erkrankung eine qualitativ hochwertige, chancengleiche Ausbildung und einen barrierefreien Arbeitsplatz sowie eine qualitativ hochwertige Gesundheitsversorgung zu bieten. Grundlage bietet die UN-Konvention über die Rechte der Menschen mit Behinderungen.



Anti-Korruption und Transparenz

Korruption lehnen wir entschieden ab und setzen uns in unseren Aufgabenbereichen dafür ein, dass korruptes Verhalten keinen Raum findet.

Um dies zu gewährleisten, ist eine klare Trennung von Vorgängen notwendig, die zu Interessenkonflikten führen oder Missbrauch begünstigen könnten.

Unser berufliches Handeln richtet sich nach den Interessen der tirol kliniken. Entscheidungen müssen sachlich begründbar sein, mögliche Interessenkonflikte werden transparent offengelegt, und alle Vorgänge werden nachvollziehbar dokumentiert.

In der Zusammenarbeit mit Geschäftspartner:innen befolgen wir strikt die rechtlichen Vorgaben zur Auftragsvergabe und zu Beschaffungsvorgängen. Insbesondere achten wir auf die Grundsätze der Gleichbehandlung und der Nichtdiskriminierung aller Bewerber:innen und Bieter:innen, der Verhältnismäßigkeit, der Transparenz sowie des freien und fairen Wettbewerbs. Diese Prinzipien fordern wir auch von unseren Geschäftspartner:innen ein. Der Grundsatz der Wirtschaftlichkeit wird dabei stets berücksichtigt.



Vertraulichkeit und Datenschutz

Der verantwortungsvolle Umgang mit vertraulichen, schutzwürdigen und sensiblen Daten ist ein zentraler Bestandteil unseres Alltags und verlangt besondere Sorgfalt.

Wir respektieren die Persönlichkeitsrechte und wahren die Privatsphäre jedes/jeder Einzelnen. Dabei halten wir uns an datenschutzrechtliche Vorgaben und interne Richtlinien, insbesondere jene betreffend Gesundheitsdaten.

Vertraulichkeit bedeutet für uns, schutzwürdige Informationen während und auch nach Beendigung des Arbeitsverhältnisses mit größter Umsicht zu behandeln und sie vor unbefugtem Zugriff zu schützen. Die Verschwiegenheitspflicht darf nur im rechtlich erlaubten Rahmen durchbrochen werden

und gilt uneingeschränkt auch nach Beendigung des Arbeitsverhältnisses.

Der Datenschutz verpflichtet uns zur strikten Einhaltung der Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) sowie weiterer datenschutzrechtlicher Regelungen. Es ist selbstverständlich, dass Daten weder unautorisiert weitergegeben noch anderweitig missbraucht werden.

Unsere Kommunikation mit der Öffentlichkeit erfolgt offen und transparent, jedoch stets unter Berücksichtigung datenschutzrechtlicher Vorgaben und unter Wahrung der Vertraulichkeit. Auch im Umgang mit sozialen Medien schützen wir das Ansehen des Unternehmens und vermeiden Äußerungen, die wirtschaftlichen Schaden verursachen könnten.



Verantwortung und Nachhaltigkeit

Wir bekennen uns zu einer sozial und ökologisch verantwortungsvollen Unternehmensleitung, bei der die Gesundheit und das Wohl unserer Mitarbeiter:innen und Patient:innen im Mittelpunkt stehen.

Verantwortung bedeutet für uns, die Auswirkungen unseres Handelns auf die Gesellschaft und alle Stakeholder zu berücksichtigen. Die Sicherheit und das Wohlergehen unserer Mitarbeiter:innen haben dabei einen besonderen Stellenwert.

Nachhaltigkeit bedeutet, dass wir aktiv Maßnahmen ergreifen, um in Lehre, Forschung und Patient:innenversorgung einen ökologischen Beitrag zu leisten und Ressourcen schonend einzusetzen. Wir gehen sorgsam und respektvoll mit (natürlichen) Ressourcen um und bevorzugen Mehrweg- sowie Recyclingprodukte, um den Übergang zu einer Kreislaufwirtschaft zu fördern.

Arbeitsschutz und die Sicherheit am Arbeitsplatz sind für uns unverzichtbar. Mitarbeiter:innen werden ermutigt, bei Fragen oder Herausforderungen Unterstützung bei Führungskräften oder zuständigen Stellen zu suchen. Regelverstöße gegen Sicherheitsvorgaben werden nicht toleriert. Die Mitarbeiter:innen melden tatsächliche und mögliche Verletzungen der Sicherheit an die zuständigen Stellen.

Unsere Verpflichtung zur ganzheitlichen Sicherung der Gesundheit von Mensch und Umwelt gilt gleichermaßen für unseren eigenen Wirkungsbereich wie auch für die gesamte Wertschöpfungskette.

Betriebsmittel behandeln wir mit Sorgfalt und Wertschätzung. Wir achten fremdes Eigentum sowie das Eigentum der tirol kliniken. Die Nutzung privater Sachmittel im betrieblichen Kontext ist grundsätzlich nicht gestattet.